



STIFTUNG
EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

Die Europa-Universität Viadrina ist eine international und interdisziplinär ausgerichtete Hochschule, die in der Doppelstadt Frankfurt (Oder)-Ślubice auf der polnischen und deutschen Seite der Oder rund 4.000 Studierende aus aller Welt in rechts-, wirtschafts- und kulturwissenschaftlichen Studiengängen ausbildet. Sie lebt die europäische Idee im Alltag, fördert in Lehre, Forschung und Transfer die europäische Integration und bildet mit rund 300 wissenschaftlichen und 300 nichtwissenschaftlichen Beschäftigten eine Gemeinschaft, der die gelingende Kommunikation und Kooperation mit dem östlichen Europa ein besonderes Anliegen ist.

An der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W3-Professur für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Digital Marketing (m/w/d/x)

zu besetzen. Die Professur soll die Lehre und Forschung im Bereich Management und Marketing an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät stärken. Sie soll zum besseren Verständnis beitragen, wie traditionelle Marketinginstrumente und -prozesse durch digitale Entwicklungen verändert werden. Forschungsfelder, die durch diese Professur adressiert werden können, umfassen unter anderem (aber nicht ausschließlich) Wertschöpfung und Wertvernichtung durch KI-gestütztes Marketing und Kommunikation, ethische Herausforderungen im Zusammenhang mit KI und Automatisierung im Marketing, Konsumentenverhalten im digitalen Zeitalter sowie Social-Media-Marketing. Expertise im Bereich des Digital Marketing trägt dazu bei, digitale Transformation als einen zentralen Profildbereich der Universität zu stärken.

Die*der Stelleninhaber*in verfügt über folgende Qualifikationen:

- ein herausragendes Forschungsprofil, das theoretische Ansätze mit quantitativer empirischer Forschung verbindet,
- wettbewerbsfähige Forschungsleistung, nachgewiesen durch Veröffentlichungen in führenden internationalen Marketing-Fachzeitschriften,
- nachgewiesene und weiterzuentwickelnde Expertise zu Transformationsprozessen in Ostmittel- und Osteuropa (OMOE) zur Stärkung der Position der Universität als Vorreiterin in OMOE-bezogener Forschung,
- Erfahrung mit der Antragstellung von Drittmitteln,
- Durchführung von englischsprachigen Lehrveranstaltungen im Fach Marketing auf Bachelor- und Master-Niveau sowie auf Doktorand*innenstufe.

Darüber hinaus sind wünschenswert:

- Offenheit für interdisziplinäre Forschungskooperationen,
- Bereitschaft, Aspekte von Gender und Diversity in Lehre und Forschung zu integrieren,
- Interesse an Kooperationen mit Forschungs- und Hochschuleinrichtungen in Ostmittel- und Osteuropa.

Kenntnisse der deutschen Sprache sind nicht erforderlich. Wir erwarten jedoch, dass der*die erfolgreiche Bewerber*in innerhalb von zwei Jahren nach Berufung aktiv an

deutschsprachigen Sitzungen im Rahmen der akademischen Selbstverwaltung teilnehmen kann. Das Sprachenzentrum der Universität bietet Deutschkurse an.

Die Ausschreibung richtet sich an Wissenschaftler*innen, welche die Voraussetzungen gemäß § 43 BbgHG erfüllen. Die Professur ist unbefristet.

Die Stiftung Europa-Universität Viadrina setzt sich aktiv für die Vielfalt und Gleichstellung aller Mitarbeitenden ein, legt besonderen Wert auf die Umsetzung von Gleichstellungs- und Inklusionsmaßnahmen und fordert insbesondere qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Nähere Informationen zu den besonderen Angeboten und Fördermaßnahmen finden Sie auf unserer [Webseite](#) für Stellenausschreibungen.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **08.07.2026** über das [Berufungsportal](#) der Universität (auch abrufbar auf der [Webseite](#)).

Sie werden gebeten, Ihrer Bewerbung ein Forschungs- und ein Lehrkonzept (je max. 2 Seiten), ein Publikationsverzeichnis, ein Verzeichnis der Vorträge und Konferenzbeiträge, ein Verzeichnis der Lehrtätigkeiten und Lehrevaluationsergebnisse, drei Publikationen oder Working Papers im Rahmen dieser Ausschreibung, sowie ggf. eine Liste der Drittmittelprojekte beizufügen. Alle Unterlagen können online über das Berufungsportal hochgeladen werden.

Für inhaltliche Auskünfte und Rückfragen steht der Dekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, Prof. Dr. Karl Ludwig Keiber, E-Mail: wiji@europa-uni.de, gern zur Verfügung. Bei Fragen zum Berufungsportal wenden Sie sich bitte an Dr. Carina Brunner (Tel.: +49 (0)335 5534-4521, E-Mail: berufungsmanagement@europa-uni.de).